

Servolenkung

Beitrag von „coala“ vom 2. Juni 2019 um 17:48

Servus Ralf,

ein paar Millimeter hin oder her machen keinen Unterschied, das ist ja ein Ausgleichsbehälter, welcher temperaturbedingte Volumenänderungen der Flüssigkeit kompensiert. Allerdings sollte der minimale Füllstand nicht unterschritten werden. Ich habe sowohl beim 7L als auch beim 7P die Erfahrung gemacht, dass es sich eher positiv auswirkt, wenn so ein kleiner Finger breit über "MIN" mehr drin ist. Dafür gibt es zwar keinen wirklich einleuchtenden technischen Grund* (zumindest kann ich mir keinen logischen Reim drauf machen), aber dennoch gab es es jeweils spürbare positive Effekte, bzw. die negativen wurden weniger 😞.

Ich denke in deinem Fall eher weniger, dass es dein Problem beheben wird, aber füll ruhig mal ein paar 5 mm über "MIN" auf, das schadet auch nichts - so lange du es nicht übertreibst. Ansonsten läuft dir zu großzügig eingefüllte Servoflüssigkeit dann über die Entlüftungsöffnung über, was auch nicht schön ist. Wie viele Öle greift auch dieses Zeug manche Materialien an, auch wenn das nicht sofort geschieht sondern schleichend. Also nicht rumsauen 😄

*Ich vermute eher, dass der Schuss frische Hydraulikflüssigkeit schlichtweg das alte "verbrauchte" Öl wieder etwas auffrischt und deshalb die Funktion damit profitiert. Als einfache Lösung würde ich dir deshalb raten, mit einer Spritze (bei stehenden Motor!) so viel wie möglich aus dem Ausgleichsbehälter abzusaugen und durch frische Ware zu ersetzen. Einfach mal probieren, das kostet praktisch nichts.

Grüße
Robert